

### **Vorwort zur anschließenden Chronik 175 Jahre Sängerbund :**

Eine alles umfassende Chronik über 175 Jahre Vereinsgeschehen ist eine nicht zu erfüllende Aufgabe. Sie kann nur einige Höhepunkte anschneiden und ist nur eine unvollständige chronologische Kurzfassung aus den vier umfangreichen Protokollbüchern.

Dies ist auch nur möglich, da sich über 175 Jahre immer wieder sangesfrohe Menschen gefunden haben, die sich aktiv in den Verein eingebracht, ihn oft jahrzehntelang belebt und gelebt haben und so seine andauernde Existenz ermöglicht haben.

Deshalb ist unsere Chronik auch als Dank den Führungspersonen und den vielen ebenso wichtigen Sängern und Sängerinnen im Chor gewidmet, die in unzähligen Chorproben mit dem jeweiligen Dirigenten kulturelles Liedgut erarbeitet und gepflegt haben und bei Auftritten und Konzerten einer breiten Öffentlichkeit präsentiert haben.

Bei unserem Vereinsjubiläum **150 Jahre Sängerbund Oberkochen** im Jahre 1989 wurde in der Festschrift eine Chronik über **150 Jahre Chorgesang in Oberkochen** mit den wichtigsten Ereignissen in der langen Vereinsgeschichte abgedruckt.

Viele besitzen diese Festschrift noch und Interessierte können die Chronik des Vereines auch im Internet nachlesen.

Deshalb berichten wir an dieser Stelle auch nur über die letzten 25 Jahre ab 1989 und die Vorgeschichte wird nur in einer Kurzfassung gewürdigt.

### **Chronik 175 Jahre Chorgesang in Oberkochen**

#### **Aus den Anfängen von 1839 bis 1989 :**

Das Jahr 1877 galt lange Zeit, bis 1959, als Gründungsjahr des Sängerbundes Oberkochen.

Im ältesten uns erhaltenen Protokollbuch aus dem Jahre 1877 nannte sich der Verein **Sängerbund Oberkochen** und gibt sich eine Vereinssatzung mit 21 teils strengen Paragraphen, die alle aktiven Sänger eigenhändig unterschrieben haben.

So z.B. §.3. Aktive Mitglieder bezahlen: 1 Mark Aufnahmegebühr und einen monatlichen Beitrag von: 20 Pfennige.

Für unentschuldigtes Fehlen in der Chorprobe war nach §.6. eine Geldstrafe von 20 Pfennige an den Kassierer zu zahlen, damals ein stolzer Betrag! So wurde die Fehlquote drastisch gesenkt und nicht ernsthaft Interessierte oder „Mitläufer“ abgeschreckt.

Aus einer Eintragung im Ev. Dekanatsarchiv geht hervor, das in Oberkochen **im Jahre 1839** ein Singverein gegründet worden ist.

Am 16.12.1958 wies Herr Ernst Häußinger den Sängerbund darauf hin und war auch bei der Beschaffung der Auszüge und Dokumente sehr behilflich.

Im Jahr 1959 wurde dann das neue Gründungsjahr 1839 vom Schwäbischen Sängerbund offiziell bestätigt. Der Verein war in kurzer Zeit um 38 Jahre „gealtert“.

1882 1. Fahnenweihe mit Festzug (Fahne ist noch erhalten)

1903 25-jähriges Jubiläum (nach altem Gründungsjahr)

Die ältesten uns bekannten Bilder sind „Profiaufnahmen“ und zeigen die Teilnehmer am Tübinger Sängerfest vom 21.Juni **1913** und des 31. Liederfestes **1925** in Esslingen. Die Sänger, die nicht teilgenommen hatten, durften sich nicht an der Kirche in „Positur“ aufstellen.



Teilnehmer am Tübinger Sängerkongress am 21. Juni 1913 (hier ev. Das Bild von 1925)

1927 50-jähriges Jubiläum (nach altem Gründungsjahr) mit 2. Fahnenweihe und Festzug.

Diese kostbare Fahne wurde für das Jubiläum 1989 ausgebessert und ist noch heute unsere Vereinsfahne.

1947 Gründung des Frauenchores

1959 Das neue Gründungsjahr 1839 wird vom Schwäbischen Sängerbund offiziell bestätigt.

Der Sängerbund ist jetzt 120 Jahre alt

1961 Verleihung der Zelter-Plakette durch Bundespräsident Heinrich Lübke

1965 125-jähriges Jubiläum mit Festkonzert und Gausängertreffen des Eugen-Jaekle-Gaues

Musikalischer Höhepunkt des Festes war am Samstag das große Festkonzert. Mitwirkende: Männerchor, Frauenchor und gem. Chor des Sängerbundes, Ulmer Kammermusikkreis mit Bläsern des städt. Orchesters Ulm (45 Musiker) und Solisten unter der Leitung von Herrmann Angstenberger.



Der Chor im Jubiläumsjahr 1965

1968 Stadterhebung Oberkochen unter aktiver Beteiligung der Chöre beim Festakt und am Festabend

1969 130 Jahre Sängerbund mit Jubiläumskonzert im Carl-Zeiss-Saal

1972 Gauchormeister Maximilian Fischer übernimmt die Chöre des Sängerbundes

1973 Anspruchsvolles Konzert mit bekannten Solisten und dem Rundfunk-Sinfonieorchester Stuttgart im Carl-Zeiss-Saal

1975 Vorstandwechsel: Hans Frank übernimmt das Amt von Alban Schaupp, der zum Ehrenvorstand ernannt wird

1979 140-jähriges Jubiläum mit Gauchorfest und Kinder- und Jugendchortreffen des Eugen-Jaekle-Gaues

Das geistliche Konzert im Carl-Zeiss-Saal am Samstag war der konzertante Höhepunkt der gesamten Festtage.

1980 Frau Roswitha Maul übernimmt die Chöre des Sängerbundes (32 Jahre lang bis 2012)

1981 Gründung des 1. Kinderchores mit ca. 35 Kindern und dem 1. Auftritt beim Frühjahrskonzert mit der „Cowboy-Kantate“

1983 Beeindruckendes Konzert für alle Beteiligten und die Zuhörer am 16.04. im Carl-Zeiss-Saal

1985 Festlicher Abend mit Tanz mit „Geschichten aus Paris“ und „Phantastische Abenteuer des Don Quijote“

1986 Anspruchsvolles Kirchenkonzert in der kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul

Herausragende Programmpunkte: „Gott ist mein Hirt“ von Franz Schubert und „Vater unser“ von Paul Zoll

1987 Der Frauenchor feiert sein 40-jähriges Bestehen u.a. mit einem Festkonzert und der Ehrung von 9 noch lebenden Gründungsgliedern. Der 1. Kinderchor musste nach den Sommerferien leider aufgelöst werden.

1989 Hans Frank übernimmt trotz angeschlagener Gesundheit nochmal für ein Jahr das Amt des Vorstandes.

1989

## **Jubiläumsfest 150 Jahre Sängerbund Oberkochen**

**Festtage vom 3. – 11. Juni 1989**

**Festkonzert am Samstag, 3. Juni 1989.**

Im ausverkauften Carl-Zeiss-Saal eröffnete das Festkonzert glanzvoll die Feierlichkeiten zum 150-jährigen Jubiläum. Das unter der Gesamtleitung von Chorleiterin Roswitha Maul aufgestellte, anspruchsvolle Programm wurde für alle Ausführenden zu einem großartigen Erfolg.

Herausragende Programmpunkte: Das „Alexanderfest“ von Friedrich Händel, „Gondelfahrer“ von Franz Schubert, „Böhmens Lied“ von Friedrich Smetana, und „Slawische Tänze op.46“ von Antonin Dvorak unter Mitwirkung von Annette Ruoff-Sopran, Bernhard Hirtreiter-Tenor, Gisela Baumgartner-Cembalo, Mitglieder der Stuttgarter Philharmoniker und den Chören des Sängerbundes.

Am Freitag, 9.Juni1989 startete das Festwochenende mit der Totenehrung der verstorbenen Mitglieder am Ehrenmal auf dem städtischen Friedhof unter Mitwirkung des Gemischten Chores.

Der Festakt mit den Ehrungen zahlreicher Mitglieder fand anschließend in der Schwörzhalle unter Mitwirkung eines Bläserquintetts der Stadtkapelle und den Sängerinnen und Sängern der Chöre des Sängerbundes und des Patenvereines der Liedertafel Elchingen statt. Die Ehrungen wurden vom Vorstand Hans Frank, vom Bürgermeister Harald Gentsch als Schirmherr des Festes und dem neuen Vorstand des Eugen-Jaekle-Gaues, Dr. Karl Buschhoff vorgenommen.

Der Sonntag, 11.Juni 1989, begann um 8.00Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst in der kath. Kirche St. Peter und Paul.

Ab 9.00Uhr begannen die Chorvorträge der 47 gemeldeten Vereine in der Schwörzhalle und der Gymnasium-Halle.

Ein Festzug führte die 60 teilnehmenden Vereine mit einem großen Fahneneinmarsch ins Festzelt an der Schwörzhalle, wo das große Fest bei guter Stimmung und gemeinsam gesungenen Chören ausklang.

Am 16.12. konnte das Jubiläumsjahr mit einer gut besuchten und gelungenen Weihnachtsfeier abgeschlossen werden.

## 1990

Bei der Generalversammlung am 27.3. wurde der Vorstand Hans Frank für seine 15 jährige, vorbildliche Vereinsarbeit herzlich in den „Ruhestand“ verabschiedet und von der Versammlung einstimmig zum **Ehrenvorstand** ernannt.

Der Stellvertreter, Heinz Mael, überreichte ein Geschenk und die vorbereitete Ehrenurkunde und übernimmt zusätzlich für ein Jahr die Aufgaben des seitherigen Vorsitzenden.

Das Jahr nach dem großen Jubiläum sollte für den Verein ohne eigenes Konzert etwas ruhiger verlaufen.

Chorauftritte: 13.5. bei der Einweihung des „Bohrermacher“-Brunnen in der Stadtmitte

27.5. Sängerfest Bergenweiler, 24.6. Sängerfest Ebnat, 29.9. beim Benefizkonzert der musizierenden Vereine im Carl-Zeiss-Saal zugunsten der alten Kirche in der Partnerstadt Dives-sur-Mer.

## 1991

Die Ehrung für 10 Jahre erfolgreiche Dirigententätigkeit von Frau Maul wurde mit dem anspruchsvollen Liederabend „**Das Jahr und seine Lieder**“ am 13.4. in der Dreißentalhalle gefeiert. Vorsitzender Heinz Mael ließ in seiner Laudatio die Höhepunkte der vergangenen 10 Jahre passieren und überreichte ein Geschenk des Vereines.

Höhepunkte des Konzertes waren „Von Blumen und Blüten“ für Frauenchor und Klavier, „Vagantenlieder“ für Männerchor, „Sing Nachtigall mit hellem Schall“ für Gemischten Chor und Orchester, „Wald und Jägerei“ für Männerchor und Hornquartett, „Ein Abend mit Paul Lincke“ für Gemischten Chor und Sopran.

Der **Junge Chor** gab an diesem Abend sein **Debüt** mit den modernen Chorsätzen „Deep River“ und „Swing low, sweet chariot“.

Ein Mehrtagesausflug führte vom 28.4. bis 1.5. insgesamt 58 Teilnehmer nach Hamburg und ins „Alte Land“. Höhepunkte eines tollen Ausflugs: Stadt-, Hafen-, Binnen- und Außenalsterrundfahrt, Besichtigung Tchibo-Rösterei und bunter Abend mit zwei anderen Chören im Tchibo-Restaurant.

Musikalische Auftritte: 16.5. bei der Einweihung des renovierten Bürgersaales, 27.6. „Serenade im Lampionschein“ in der Tiersteinschule, unsere Chöre zusammen mit der Musikschule Oberkochen-Königsbronn, 9.11. erfolgreiche Mitwirkung beim Herbstkonzert unseres Patenvereines, der Liedertafel Elchingen.

Am 21.12. Weihnachtsfeier in der Dreißentalhalle mit neuem, agilen musikalischen Programm, z.B. „Christmas Swing“ für **Jungen Chor, Frauen und Klavier** und weiteren Liedern für Männerchor und Gemischten Chor.

Der Zweiakter „Dr Gsondheitsapostel“ sorgte für Heiterkeit und bekam für die gelungene Darbietung viel Beifall.

## 1992

Höhepunkte des Jahres: Am 9.5. Frühjahrskonzert „**Mit Musik geht alles besser**“ in der Dreißentalhalle. Der erste Teil „**Eine kleine folkloristische Reise**“ mit u.a. „Finnisches Tanzlied“ für Frauenchor, „Marina“, drei kroatische Volkslieder für Männerchor und Klavier, „Marici“ und „Kalinka“ für Männerchor. Der zweite Teil **Oper-Operette-Evergreens** mit bekannten und beliebten Melodien für Männerchor, Frauenchor, Arien, Soli und Gemischten Chor, z.B. „Chor der Brautjungfern“ und „Jägerchor“ aus der Oper „Der Freischütz“, „Matrosenchor“ aus der Oper „Der fliegende Holländer“, Memory aus „Cats“ und „Tanzen möchte ich“ aus der Operette „Die Csardasfürstin“.

Ausführende: Irmgard Heller-Sopran, Manfred Kurz-Tenor, Siegfried Liebl-Klavier, Manfred-Schiegl-Quartett, Chöre des Sängerbundes. Leitung: Roswitha Maul.

Vom 29. bis 30.6. Fahrt mit 67 Mitreisenden mit „Doppelstockbus“ zum **Chorfest des Deutschen Sängerbundes** nach Köln. Auf der Domtreppe wurde ein Gruppenfoto gemacht, der imposante Dom besichtigt, eine Stadtrundfahrt bis auf die andere Rheinseite gemacht und das Quartier mitten in Köln bezogen. Wir hatten etliche Konzerte als musikalische „Leckerbissen“ vorgeschlagen, die Altstadt mit Rathaus besichtigt und einen interessanten „Kneipenbummel“ gemacht. Die schönen, urigen Kneipen und Biergärten an der Uferpromenade wurden auch von vielen anderen Sängerinnen und Sängern entdeckt und am Abend fand dort bei Wein und „Kölsch“ ein langer und fröhlicher „Sängerwettstreit“ statt.

Unser Chor wirkte mit beim **Sonderkonzert des „Eugen-Jaekle-Gaues“** in der Messehalle VI. unter der Leitung von Maximilian Fischer.

Am 29.11. hatte der neu gegründete „**Junge Chor**“ seinen ersten öffentlichen **Solo-Auftritt** mit der Meditation „Unterwegs“ von Kati Stimmer in der kath. Kirche St. Peter und Paul unter Mitwirkung der Musiker von „Gospel-Express“. Der „Junge Chor“ trug die Lieder und Soli sehr präzise und gekonnt vor. Die Meditationstexte waren selbst erarbeitet und wurden durch Diavorführungen passend abgerundet.

## 1993

Bei der Generalversammlung am 19.1. wurde vom Vorstand Heinz Mauel eine Satzungsänderung und die Einfügung der Gaujugendordnung in die Satzung angeregt. Frau Maul wünschte sich eine feste Einbindung des Jungen Chores in den Gesamtchor. Walter Hausmann wurde zum 1. Sprecher und Tanja Motz als Stellvertreterin des Jungen Chores gewählt.

Am 20.2 Sängerfasching in der D.T.Halle, wobei der Junge Chor mit originellen Ideen, Kostümen und Vorträgen den gelungenen Auftakt machte und auch in den noch folgenden Jahren für eine „Mordsgaudi“ sorgen wird.

## **1994**

Bei der Generalversammlung blickt der Sängerbund Dank der Chorleiterin Roswitha Maul auf ein arbeitsreiches, erfolgreiches Jahr zurück und der Junge Chor ist mit 21 Sängerinnen und Sängern und seiner bereits über die Grenzen der Stadt hinaus bekannten Leistungsfähigkeit eine feste Größe im Chor.

Mit über 70 Personen führte der **3-Tage Ausflug** vom 3. bis 5.6. in die „Goldene Stadt“ **Prag**. Eine schöne, alte Stadt mit sehr vielen Sehenswürdigkeiten, von denen wir etliche durch eine Burg- und Stadtführung kennenlernten und am Abend bei einer Moldaufahrt die tolle Aussicht auf Prag genießen konnten. Bei der Rückfahrt noch ein kurzer Halt in der Brauerei in Pilsen.

**Konzert des Jungen Chores** am 30.10. im mit 280 Zuhörern ausverkauften Bürgersaal.

**Einfach hinreißend** und **Ovationen für den Jungen Chor**, waren die Überschriften in den Tageszeitungen. Mit seinen flotten Songs und Melodien u.a. aus „Starlight-Express“, „Pretty Woman“, „Cats“, „Hair“ und dem „Phantom der Oper“ riss der Chor unter der Leitung von Roswitha Maul das Publikum zu Beifallsstürmen hin und mit dem Manfred Schiegl Quartett wurde der richtige Sound unterlegt.

Die Weihnachtsfeier am 17.12. in der D.T.Halle bescherte dem Sängerbund und seinen vielen Gästen durch das festliche musikalische Programm besinnliche Stunden in der Vorweihnachtszeit und mit dem heiteren Volksstück „Der schei´ heilige Jakob“ endete der schöne Abend.

## **1995**

Bei der Generalversammlung am 24.1. wurde mit **Luitgard Meyer** erstmals eine Frau in das Amt des **Vorsitzenden** gewählt.

Der **erste Osterbrunnen** wird von Mitgliedern des Sängerbundes eine Woche vor Ostern am Lindenbrunnen errichtet.

Folgende Sängerfeste wurden besucht und bei den Konzerten der Gäste mitgewirkt:

100 Jahre MGV Liederkranz Zöbingen am 18.6.

75 Jahre Cäcilia Dalkingen am 25.6.

100 Jahre MGV Wöllstein am 18.7.

Matinee 10 Jahre Frauenchor Neubronn am 29.10. mit Beteiligung unseres Frauenchores in der Kochertal-Metropole Abtsgmünd.

Die Mischung stimmte beim schwungvollen **Herbstkonzert** am 25.11. im Bürgersaal mit den Chören des Sängerbundes, einem Hornquartett und Gisela Baumgartner am Klavier. Bei einem geselligen Beisammensein nach dem Konzert klang der schöne Abend gemütlich aus.

## **1996**

Das Singen von Mai- und Frühlingslieder am 9.5. wurde für zahlreiche Zuhörer bei gutem Wetter wieder ein Erfolg. Das Angebot zum Mitsingen wurde vielstimmig genutzt.

Am 30.6. Teilnahme beim Sängerfest 150 Jahre Liederkranz Röhlingen.

Eine stimmungsvolle Laudatio auf den Chorgesang präsentierten die Chöre bei der Weihnachtsfeier am 21.12. in der D.T.Halle. Aus den zahlreichen Ehrungen an diesem Abend ragte besonders die Ehrung für Berta Minder heraus, die für den Frauenchor seit **40 Jahren** als Notenwartin aktiv ist. Nach den Ehrungen dann „Vorhang auf“ für das Verwirrspiel „Vater gesucht“.

## **1997**

### **50 Jahre Frauenchor, der erste und älteste Frauenchor im Eugen-Jaekle-Gau**

Der Start zum Jubiläums-Wochenende war am **Samstag, 26.4.** mit dem festlichen **Kirchenkonzert** in der Pfarrkirche St. Peter und Paul. Frauenchor, Männerchor, Gemischter Chor, Junger Chor und Projekt-Chor des Sängerbundes präsentierten sich gut und intensiv vorbereitet und das Konzert brachte unter der Leitung von Roswitha Maul eine Fülle musikalischer Kostbarkeiten. Der Lohn für alle Mühen war der fast nicht endende Beifall am Schluss des Konzertes.

Im Rahmen einer **Matinee** wurde das 50jährige Jubiläum **am Sonntag, 27.4.** um 10.30Uhr im **Bürgersaal** fortgesetzt. Nach der Begrüßung durch den 2. Vorstand Frank Hosch jun. trat zuerst unser Frauenchor in festlicher Chorkleidung auf und eröffnete die Matinee mit frisch und fröhlich gesungenen Liedern. Nach Grußworten von Bgmstr. Peter Traub und der Festansprache unseres Ehrenvorstandes Hans Frank wurde der musikalische Teil mit den Gastchören fortgesetzt. Lieder von Liebe und Heimat, Natur und Muse, Heiteres und Nachdenkliches- der ganze Liebreiz des Chorgesanges und seine breite Palette kamen bei den Auftritten der **Frauenchöre** aus Wört, Grunbach, Elchingen, Neubronn und Unterkochen/Westhausen zum Ausdruck, am Flügel souverän begleitet von Gisela Baumgartner und dazwischen charmant moderiert von Franz Hausmann.

Es folgte die Ehrungen der 7 noch lebenden Gründungsmitglieder Angela Abele, Rosa Bartle, Hermine Blume, Gertrud Liersch, Thekla König, Ida Trittler und Mathilde Wickom.

Mit einem von allen Frauenchören gesungenen Quodlibet und dem herzlichen Dank an Alle, ausgesprochen von Frauenvorständin Petra Kollmer, klang die Matinee bei einem Glas Sekt aus.

Erster Jugend-Treff der Jungen Chöre des Eugen-Jaekle-Gaus am 27.8. in der D.T.Halle. Walter Hausmann konnte rund 120 Sängerinnen und Sänger aus 5 Jungen Chören zu einem gemeinsamen Gedankenaustausch, Kontaktpflege und Singen begrüßen.

## **1998**

Berta Minder wurde bei der Generalversammlung mit einem besonderen Dank und einem Geschenk für 41 Jahre treue Tätigkeit als Notenwartin von ihrem Amt verabschiedet.

Hildegard Mauel wurde Nachfolgerin in diesem Amt und neuer Fähnrich Björn Hosch.

Aktive und Erfolgreiche Teilnahme an folgenden Veranstaltungen: am 14.6. Sängerfest in Lippach, am 28.6. Sängerfest in Neuler, am 19.7. Sängerfest in Röttingen, am 18.10. beim Gauchorfest in Hüttlingen, am 13.9. bei der Feier 125 Jahre Soldatenkameradschaft in der Kirche und am Ehrenmal beim Lindenbrunnen, am 8.11. beim **Kirchenkonzert des EJJG Bezirk Aalen** in der Marien-Wallfahrtskirche Unterkochen, am 13.12. bei der Weihnachtsfeier des VdK .

Der Junge Chor gab am 22.11. im randvoll besetzten Bürgersaal ein von Esprit sprühendes und exzellentes **Konzert**. Höhepunkte dieses von Lichtbildvorträgen illustrierten Auftrittes waren u.a. „Märchen schreibt die Zeit“ aus dem Musical „Die schöne und das Biest“, ein „Arielle – Die Meerjungfrau“- Medley und ein fünfteiliger Melodienreigen aus „Der König der Löwen“.

Die Weihnachtsfeier am 19.12. in der D.T.Halle bereicherten alle Chöre des Sängerbundes mit leicht und lieblich gesungenen Weihnachtsliedern. Die Liste mit 17 Ehrungen war dieses Jahr besonders lang und wurde feierlich und festlich vorgenommen. Ihr 10-jähriges Jubiläum krönte die Theatergruppe mit dem heiteren Einakter „Die Weihnachtsverlobung bei Brimmelmanns“.

## **1999**

Grosses Jubiläumskonzert „300 Jahre Chorgesang“ am 17.4. in der Schwörzhalle. Der MGV Neubronn konnte auf **140 Jahre** und der Sängerbund auf **160 Jahre** Bestehen zurückblicken.

Beide Chöre gaben gemeinsam am 18.5. ein Konzert für die Bewohner im Albstift unter der Begleitung von Georgeta Bartok am Klavier mit einigen Chören aus dem Jubiläumskonzert.

### **Vom 16. bis 26.9.1999 dauerte unsere 11 tägige USA – Reise mit 47 Teilnehmern**

Die vielen Erlebnisse und Eindrücke können nur stark verkürzt wieder gegeben werden.

Start in der Nacht am Frankfurter Flughafen mit Singapur Airlines. Mit dabei unsere in eine Kiste verpackte Vereinsfahne. Unsere Begrüßung in New York war alles andere als freundlich, denn die Ausläufer des Hurrikan „Floyd“ hatten mit starkem Regen und Sturm nur drei Landungen zugelassen. Danach wurde der Airport schon wieder gesperrt. Am nächsten und den folgende Tagen windstille und ein blauer, wolkenloser Himmel.

Von unserem Hotel „Milford Plaza“ im Zentrum von New York wurde dann 4 Tage lang die Stadt und ihre vielen Sehenswürdigkeiten erkundet. Stadtführung, Schifffahrt auf dem Hudson River, Freiheitsstatue, World Trade Center, Central Park, China Town, Manhattan bei Nacht vom Empire State Building. Der Höhepunkt war die **Teilnahme mit Fahne an der „Steuben Parade“**. Am 5. Tag Abschied von New York und Busfahrt zu den imposanten Niagara-Fällen, denen wir „per Boot“ ganz nahe kamen. Fahrt nach Washington, wo das Capitol, das „Weiße Haus“ und das Luft-und Raumfahrtmuseum besichtigt wurden. Der Nationalfriedhof Arlington mit den Kennedy Gräbern und der Wachablösung am Grab des unbekanntenen Soldaten und der Besuch der größten kath. Kirche in Amerika waren die letzten Punkte eines umfangreichen und vielseitigen Reiseprogramms, bevor die Rückfahrt nach New York und der Heimflug angetreten wurden.

Bei der Weihnachtsfeier am 18.12. in der D.T.Halle präsentierten sich alle Chöre und mit dem heiteren Einakter „der Ersatz Bräutigam“ schloss der Sängerbund ein besonders ereignisreiches Jahr ab. Bei der spritzigen Aufführung führte erstmals Alla Janzer anstatt Alfons Hassinger die Regie.

## **2000**

Bei der Generalversammlung am 8.2. stellte sich die schwer erkrankte 1. Vorsitzenden Luitgard Meyer nicht mehr zur Wahl. **Petra Kollmer** wurde als **1. Vorsitzende** und **Ines Ulber** als **Sprecherin des Frauenchores** gewählt.

Erfolgreiche Auftritte unsere Chöre :

am 15.4. der Junge Chor beim gemeinsamen Konzert der Jungen Chöre in Elchingen

am 21.5. beim Sängerfest der Chorfreunde Hüttlingen mit Frauen-, Männer- und Junger Chor

am 2.7. beim Sängerfest in Rosenberg mit Frauen-, Männer-, Gemischter Chor

am 23.7. beim Sängerfest in Pommertsweiler mit Junger Chor



### **Matinee 20 Jahre Chorleiterin Roswitha Maul beim Sängerbund Oberkochen**

Die Matinee in der Tiersteinschule mit dem sehr umfangreichen Programm war ein „Dankeschön“ an unsere engagierte Dirigentin. Vorständin Petra Kollmer bedankte sich bei Frau Maul: Sie haben in den vergangenen Jahren immer den richtigen Ton und Kontakt zu unseren Sängerinnen und Sängern gefunden hat und wir sind glücklich, sie zu haben und hoffentlich bleibt sie uns noch lange erhalten.

Das **Adventskonzert „Zum Advent“** am 10.12. in der vollbesetzten kath. Pfarrkirche St. Peter und Paul gestalteten die Chöre des Sängerbundes und die Nördlinger Stuben- Musi. Pfarrer Scheuermann sprach zur Meditation.

### **2001**

Höhepunkte in diesem Jahr waren u.a. die Auftritte des Frauen-, Männer- und Gemischten Chores beim Sängerfest Eintracht Hüttlingen am 20.5. und am 14.7. des Frauenchores beim Sängerfest in Dewangen.

Der **4-Tage Ausflug** vom 5. bis 8.7. führte uns nach Verona. Auf dem Programm standen eine Stadtführung und der Besuch von der Oper AIDA in der Arena, nach Sirmione am Gardasee, nach Padua mit Stadtführung und dem Besuch des Grabes und der Basilika des Hl. Antonius.

Die Weihnachtsfeier am 22.12. mit einem vielseitigen, musikalischen Programm unter Beteiligung aller Chöre, den Ehrungen und dem heiteren und mit Engagement gespielten Weihnachtsspiel „Nur keine Aufregung“ war die letzte größere Veranstaltung in diesem Jahr.

### **2002**

Hauptpunkt bei der Generalversammlung am 29.1. war die schon seit langem notwendige und immer wieder verschobene Satzungsänderung mit einer ergänzenden Geschäftsordnung, die mit der erforderlichen Mehrheit beschlossen wurde.

Änderungen bei den Wahlen: **Vorsitzender** wird **Martin Balle** als Nachfolger von **Petra Kollmer** und diese übernimmt das Amt des **Kassenführers** von Andreas Kieninger.

Nach neuer Satzung: als zwei gleichberechtigte **stellvertretende des Vorsitzenden** werden **Ines Ulber** und **Frank Hosch** gewählt.

Die Idee für das Motto des **Jahreskonzerts „Der swingende Broadway“** am 2.3. im gut besetzten Carl-Zeiss-Saal kam von unserem Ausflug im Jahre 1999 nach New York. Die Chöre des Sängerbundes bewiesen mit diesem Konzert, das sie „up to date“ sind, was aus den in englischer und deutscher Sprache flott und rhythmisch vorgetragenen Liedern und Songs aus Musicals hervorging.

Das Manfred Schiegl Quartett mit Siegfried Liebl als Sänger und Keyboarder war nicht nur eine sensible Begleitung, sondern gliederte das Programm mit Instrumentals. Carina Wirth und Isabel Weiß bereicherten verschiedene Musicalmelodien mit anmutigen Tanzszenen. Am Schluss gab es nach begeistertem Beifall und der Zugabe „America“ Blumen für die Dirigentin.

Der Junge Chor gab sich beim 10-jährigen Geburtstags-Konzert am 13.7. in der vollbesetzten Schwörzhalle einen neuen Namen: **musica è**. Das Konzert wurde zu einem weiteren musikalischen Höhepunkt unter sangesfreudiger Mitwirkung vom „Jungen Chor“ Elchingen, „People in Motion“ Heldenfingen und „TonArt“ Unterrombach.

Am Ende des Jahres ist unter der Leitung von Ellen Kieninger mit rund 30 Kindern die jüngste Chorgattung music kids entstanden.

### **2003**

Mit 85 Teilnehmern wurde das 20. Chorfestes des Deutschen Sängerbundes vom 19. Bis 22.6. in Berlin besucht. Musikalischer Höhepunkt war die Teilnahme am Konzert „Hör zu, die Ostalb singt“ auf der Freitreppe des Schauspielhauses am Gendarmenmarkt mit ca. 800 Sängerinnen und Sängern des EJG.

Programmpunkte u.a.: Neues Palais, Schlossgarten Sanssouci, Stadtrundfahrt in Berlin und Besichtigung des Deutschen Bundestages mit Reichstagskuppel und ein Besuch in der Landesvertretung Baden-Württembergs mit Bewirtung schwäbischer Spezialitäten auf Einladung unseres Mitgliedes MdB Brunnhuber. Der Besuch eines tollen Chor- und Musikkonzertes im total ausverkauften Berliner Waldstadion mit internationalen Chören und Musikern mit bunten, exotischen Kostümen und Musikinstrumenten und die vielfarbigen Chorvorträge im Freien „Unter den Linden“ waren auch einer der vielen unvergesslichen Eindrücke dieses schönen Ausfluges in die Bundeshauptstadt Berlin.

Unser erstes **Open-Air-Konzert „Made in Italy - una notte così“** (Italienische Nacht) am 18.7. auf dem Dreißentalschulhof wurde ein **durchschlagender Erfolg**, denn es stand unter einem „guten Stern“. Das musikalische Programm passte, der Himmel war wolkenlos, es war südländisch mild und warm und für die vielen Besucher mussten zusätzliche Sitzplätze geschaffen werden. Das Flair aus „Bella-Italia“ wurde mit dem schönen Bühnenbild, einer Gondel-Nachbildung und der „grün-weiß-roten“ Dekoration perfektioniert und der Schulhof in eine italienische Piazza verwandelt. Gemäß dem Motto wurden die Chorvorträge von musica è „italienisch“ eröffnet. Der Frauen-, Männer- und Gemischte Chor setzte das Motto gesanglich und unterstützt von „**Kir Royal**“ fort. Der Kinderchor **music kids** gab sein Debüt und wurde mit viel Beifall gefeiert. Kleine italienische Snacks, Prosecco und Wein aus Italien rundeten den gelungenen Abend kulinarisch unter der Musik von „**Kir-Royal**“ ab.

Die Weihnachtsfeier am 20.12. in der vollbesetzten D.T.Halle wurde von allen Chören und den zum ersten Mal bei einer Weihnachtsfeier auftretenden und mit Sonderbeifall gefeierten **music kids** gestaltet. Nach den Ehrungen sorgte die Theatergruppe mit dem Lustspiel „A Rindviech bleibt a Rindviech“ für Heiterkeit.

## **2004**

Bei den music kids wurden eine zweite Gruppe eingerichtet und der Sängerbund sei somit mit dem Jungen Chor musica è und den traditionellen Chören ein Chor für die ganze Familie, resümierte Vorsitzender Martin Balle bei der Generalversammlung am 27.1. in seinem Bericht.

Am 28.3. gaben die **music kids** unter der Leitung von Ellen Kieninger mit dem Kindermusical „**Als die Tiere die Schimpfwörter leid waren**“ in der vollbesetzten Dreißentalhalle mit 42 Mitwirkenden, tollen Kostümen und Dekoration ein Lehrstück der besonderen Art. Die Tiere ließen, erbost durch die Schimpfwörter wie „dicke Sau, blöde Ziege, dumme Kuh“, die Kinder mittels eines Zauberspruches verstummen. Nur durch eine überzeugende Vorführung bekamen sie ihre Sprache zurück. Die musikalische Begleitung der tollen Truppe : Silke Brand (Klavier), Katja Pfeiffer (Querflöte), Patrik Schill (Schlagzeug), Walter Hausmann (Gitarre).

Das am 9.7. als Open Air geplante Konzert „...**ab in den Süden zur südländische Nacht**“ musste kurzfristig wegen der kalten und unsicheren Wetterlage in die Dreißentalhalle verlegt werden, was der guten Stimmung der Mitwirkenden und Gäste aber nicht schadete. Die Kapelle „Kir Royal“ sorgte für internationalen Sound und die Chorgattungen marschierten zu den entsprechenden Nationalhymnen in

den „europäisch“ dekorierten Saal. Die musikalische Reise mit Liedern aus den Ländern rund um das Mittelmeer sorgten unter der Dirigentin Roswitha Maul für wunderschöne Urlaubsstimmung und endete mit „Akropolis adieu“, die als Dekoration die Halle zierte.

Die Weihnachtsfeier am 18.12. wurde unter Mitwirkung der music kids, musica è und der gesamten Chöre zu einem schönen Glanzlicht in diesem Jahr. Nach den Ehrungen spielte die Theatergruppe „sich selbst bei der Probenarbeit“ in der tollen Verwechslungskomödie „Theater macht Freude“.

## **2005**

Am 27.2. gestaltete der Musikverein Stadtkapelle Oberkochen und der Sängerbund unter Beteiligung aller Chöre gemeinsam das Benefizkonzert in der vollbesetzten evangelischen Versöhnungskirche, dessen Erlös als Hilfe der Renovierung derselben beitragen soll. Die Musik und der Gesang mit Liedern von S. Liebl und dessen Begleitung am Klavier zahlte sich aus und der Beifall am Ende war fast noch größer als die reichlich gespendete Summe.

### **Roswitha Maul leitet seit 25 Jahren die Chöre des Sängerbundes.**

In einem bereits am 7. Mai 2005 erschienenen **PORTRAIT** in der Schwäbischen Post wurde Frau Maul ausgiebig gewürdigt. Die „Fast-Jubilantin“ stand zusammen mit den Sängerbund-Verantwortlichen Rede und Antwort.

Daraus eine Kurzfassung:

Sie ist eine echte Integrationsfigur, versteht zu motivieren und bindet sich nahtlos in alle Vereinsaktivitäten sehr persönlich ein, würdigt den Vorstand Martin Balle. Sie ist so etwas wie ein Ideenbörse, betonte Frank Hosch und Ihr Aktionsradius endet nicht mit der Singstunde, sie ist immer zur Stelle, lobte Ines Ulber. Frau Maul erklärte der SchwäPo.: alle fünf Vorsitzende, die ich erlebt habe, waren gute Ideen und Neuerungen stets aufgeschlossen und so konnte ich 1981 den ersten Kinderchor, 1992 den Jungen Chor und 2003 die Wiedergründung des Kinderchores einleiten. Ich bin nie müde geworden, der Spaß am Gesang ist geblieben und die Vorbereitungen auf das Konzert laufen „auf vollen Touren“.

Das Jubiläumskonzert „**Franz von Assisi - Szenen mit Gott**“, eine **Uraufführung von Siegfried Liebl**, fand am 23.10. unter Mitwirkung des Manfred Schiegl Quartett und des Komponisten in der Kath. Kirche St. Peter und Paul statt und wurde zu einem gesellschaftlichen Ereignis mit stehenden Ovationen. Dieses Konzert war der absolute musikalische Höhepunkt der vergangenen Jahre.

### **Roswitha Maul wurde für 25 Jahre Chorleiter-Tätigkeit vom Deutschen Chorverband mit der silbernen Ehrennadel geehrt.**

Sie ist auch seit 1999 als stellvertretende Gauchormeisterin eine feste Größe im Gau, so Dr. Karl Buschhoff als Vorsitzender des EJK bei der Ehrung im festlich dekorierten Rupert-Maier-Haus.

In vielen positiven Berichten in der örtlichen Presse und dem von unserem Vorstand Martin Balle im Amtsblatt der Stadt Oberkochen verfassten ausführlichen „Rückblick auf eine musikalische Erfolgsgeschichte während einem viertel Jahrhundert“ mit den vielen musikalischen Höhepunkten in den vergangenen 25 Jahren wurde Roswitha Maul gedankt und ihre Arbeit gelobt und gewürdigt.

Die Weihnachtsfeier am 17.12. brachte neben weihnachtlichen Liedern und Ehrungen als Höhepunkt des Abends das von den **music kids** gesungene und gespielte Weihnachtsspiel „**Spezialauftrag für einen Esel**“, musikalisch unterstützt von **musica è**.

## **2006**

Vom 14. bis 18.6. dauerte unsere **Konzertreise nach Budapest**. Höhepunkte der vielen Programmpunkte waren die Stadtbesichtigung mit Führung, die Fahrt in die Puszta mit Kutschfahrt und Reitvorführungen, die abendliche Lichterfahrt auf der Donau, der Besuch des großen Domes und der Schatzkammer in Esztergom. Das gemeinsame **Konzert** in Vác mit dem **Frauenchor Canzo-netta** aus Váchartyán und der gemeinsame Abend mit ungarischem Essen, großer Herzlichkeit und flottem Tanz im dortigen Kulturhaus rundete das Programm ab. Die Zusage, zum Frauenchorjubiläum nach Oberkochen zu kommen, wurde leider nicht erfüllt.

Die Kinder von music kids standen am 25.11. im Aufgang zum **Carl-Zeiss-Saal** super geschminkt und in tollen Kostümen für das Musical „**Dschungelbuch**“ Spalier und stimmten die ganz nahe vorbei laufenden, zahlreichen Gäste so schon zu Beginn auf die kommende Show ein. Ein gut gelungenes Bühnenbild und die Mithilfe von musica è und „Kir Royal“ waren das Fundament für eine akustisch wie optisch hervorragend gelungene und mit viel Beifall belohnte Veranstaltung.

## **2007**

Mit einer **Jubiläumsmatinee 60 Jahre Frauenchor / 15 Jahre musica è** feierten am 28.1. im vollbesetzten Bürgersaal die beiden Chöre gemeinsam mit einem bemerkenswerten und vielseitigen musikalischen Programm unter der Begleitung von „**Kir Royal**“ ihr Jubiläum. Für 60 Jahre wurde eine Ehrenurkunde an folgende noch lebende Gründungsmitglieder verliehen: Emmi Balle, Thekla Balle, Rosa Bartle, Hermine Blume, Maria Feil, Gertrud Liersch.

Zum Finale sangen beide Chöre gemeinsam „Lass die Sonne in mein Herz“.

### **Musikalische Auftritte 2007:**

Mitwirkung von Männerchor und musica è am 17.6. beim Sängerkonvent der Liedertafel Elchingen.

Der stellv. Vorstand Frank Hosch feierte am 20.7. im Dorfhaus Neubronn unter musik. Beteiligung aller Chöre seinen 40. Geburtstag.

Am 24.11. gab der Gemischte Chor ein Sonderkonzert im Altenpflegeheim des DRK, um den Senioren eine Freude zu machen, was auch hervorragend gelungen ist und der Männerchor beteiligte sich am 22.12. am Weihnachtsmarkt an der Scheerer-Mühle.

Die am 6.7. auf dem Schulhof geplante **3. Open Air Musical-Night** musste wegen kaltem Wetter in die proppenvolle Dreißentalhalle verlegt werden. Dafür gab es musikalische Sonne in Hülle und Fülle mit den music kids auf Inlinern und herzerfrischend intonierte Lieder, eindrucksvolle Soli von Anja Hurler, Katja Kistner, Walter Hausmann und Dieter Edinger, modern-fetziges Musical-Melodien bei nicht enden wollendem Beifall.

Vom 12. bis 14.10. Fahrt des Jungen Chores nach Köln zum Musical Dome mit Besuch einer fantastischen Story des Musicals **WILL ROCK YOU**. Dem Kölner Dom stieg man aufs Dach, die Firma Lindt wurde besichtigt und außer Schokolade wurde in der Kölner Altstadt in urigen Kneipen und bei rheinischem Frohsinn auch so manches Glas „Kölsch“ vernascht.

Internationale Weihnachtslieder, spritzig, locker, leicht, wurden bei der Weihnachtsfeier am 22.12. von den verschiedenen Chören gesungen. Pfarrer Jean Lukombo Makwende, der aus dem Kongo stammt, brachte zuerst Besinnliches bevor er ein Volkslied aus seiner Heimat anstimmte und alle begeistert bei „Bino batata“ den Refrain mitsangen. Die music kids glänzten mit „Malwins Stern“.

## **2008**

Unser Ehrenvorstand und aktiver Sänger Hans Frank feierte am 2.2 seinen 80. Geburtstag und der Männerchor sang ihm ein Ständchen. Vorstand Martin Balle lobte in seiner Laudatio Hans Frank für seine 15 Jahre dauernde, fruchtbare Vereinsarbeit und seinen Weitblick.

Der Eugen-Jaekle-Gau würdigte die Verdienste mit der Goldenen Ehrennadel und von MdB Brunnhuber wurde eine Ehrenamts-Urkunde überreicht.

Zu einem überwältigen Erfolg wurde am 20.4. unsere **Matinee „Musik war meine erste Liebe“**. Die vielen Zuhörer erlebten in dem wunderschön geschmückten Schulhof und bei „Sonne pur“ ein sehr vielseitiges Kooperation-Konzert mit dem Kindergarten St. Michael unter der Leitung von Kerstin Minder, dem Chor der Dreißentalschule unter der Leitung von Rektorin Birgit Reißmüller und allen Chören des Sängerbundes unter der Leitung von Roswitha Maul. Begleitung: Siegfried Liebl, Klavier; Liviu Bogdan, Geige.

Beim „Rondell-Konzert“ des Bezirks Aalen am 15.11. in der Kochertal-Metropole wirkten unser Frauen- und Männerchor bei den jeweiligen Chorgattungen mit und der Gauvorsitzende Dr. Karl Buschhoff wurde für 20 Jahre aufopfernde Amtstätigkeit geehrt.

Das erste Lied bei unserer Weihnachtsfeier am 20.12. „Lieder sind so unentbehrlich“ eröffnete ein facettenreiches Programm mit exquisitem Chorgesang und 17 Ehrungen. Unsere music kids haben das „zarte Alter“ von 5 Jahren erreicht und haben mit dem Musical „Am Himmel geht ein Fenster auf“ eine sehr gute musikalische und schauspielerische Leistung geboten.

## **2009**

Bei der Generalversammlung am 3.2. wurden durch den Männerchor u.a. den inzwischen verstorbenen Gründungsmitgliedern des Frauenchores Thekla Balle, Hermine Blume und Rosa Bartle gedacht.

Seit 14 Jahren gestaltet der Sängerbund am Lindenbrunnen, seit 3 Jahren gemeinsam mit den Gartenfreunden, einen Osterbrunnen.

In diesem Jahr wurde mit einer größeren und schöneren Neukonzeption unter Mitwirkung von Sänger Albert Brenner und dem Vorstand der Gartenfreunde, Josef Baschta, ein echter Vorzeigebrunnen geschaffen.

Der Männerchor feiert sein 170-jähriges Bestehen mit einer **Jubiläumsmatinee** mit Festakt am 26.4. im proppenvollen Bürgersaal unter dem Motto: „**170 Jahre Chorgesang: Musik-Liebe-Leidenschaft**“.

(hier könnten zwei Bilder eingefügt werden, vor der Kirche, damals - heute)

Der gesamte Chor begrüßte am 15.06. den neuen kath. Pfarrer Andreas Macho mit einem „Willkommenständchen“.

Ein anspruchsvolles musikalisches Programm boten unsere Chöre bei der Weihnachtsfeier mit Ehrungen am 19.12. in der Dreißentalhalle und die music-kids begeisterten mit dem Weihnachtsmusical „Ein Kind und der König“.

## **2010**

Der neue Vereinsname **Chor Vision Oberkochen** mit neuem Logo und Präsentation wurde am 04.05. in einer Beiratssitzung beschlossen und mit einem Flyer mit dem Motto: **Der lebende Verein für die ganze Familie** im Laufe des Jahres der Öffentlichkeit in Oberkochen vorgestellt. Mit dieser neuen Namensgebung will sich der Sängerbund für die Zukunft modern ausrichten.

Mit einem Jubiläumskonzert am 09.10. im Carl-Zeiss-Saal wurde ein würdiger Rahmen geschaffen, um unsere sehr engagierte Chorleiterin mit einem anspruchsvollen Konzert für 30 Jahre als dienstälteste Chorleiterin seit Vereinsbestehen zu ehren. Das Konzert unter dem Motto: „**Rhapsodie der drei Jahrzehnte**“ wurde von allen Chören der Chorvision Oberkochen und mit den Gast-Chören des Männergesangvereines Neubronn und der Chorfreunde Hüttlingen zu einem großen musikalischen Erfolg. Frau Maul wurde im Laufe des Konzertes vom Vorsitzenden Martin Balle die Goldene Ehrennadel des Eugen-Jaekle-Gaues und eine Ehrenurkunde der Chorvision überreicht. Bei der Weihnachtsfeier am 18.12. konnten außer 13 Kindern von music-kids noch 24 passive und aktive Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft geehrt werden. Zum Gruppenbild der Jubilare reichte die Bühne fast nicht aus. Nach weihnachtlichen Weisen unserer Chöre wurde von den music-kids das Singspiel „Weihnachtsengel“ aufgeführt.

## **2011**

Im Vorgriff auf das anstehende 20-jährige Jubiläum von musica e' im Jahre 2012 fand am 28.05.2011 das gut besuchte Konzert **Querbeet im Gwäxhaus** unter dem Motto „**Musik, Speis und Trank**“ in den Gewächshäusern der Gärtnerei „Am langen Teich“ statt. Das musikalische Programm entsprach dem Geschmack des begeisterten Publikums und streute querbeet Lieder und Songs der letzten 20 Jahre in die vollen Zuschauerreihen.

## **2012**

Bei der Mitgliederhauptversammlung am 31.01. sprach Vorstand Martin Balle von einer intakten Chorgemeinschaft. Dirigentin R. Maul, die den Sängerbund nach 32 Jahren auf eigenen Wunsch zum Bedauern aller Mitglieder verlässt, gab zum letzten Mal einen Ausblick auf das kommende Jahr.

Die Suche nach einem geeigneten Nachfolger beginnt.

Am 01.04. fand unter der Leitung von Frau Maul das Jubiläumskonzert **20 Jahre Musica e'** unter dem Motto „Impressionen“ in der bis auf den letzten Platz gefüllten Katholischen Kirche Sankt Peter und Paul statt. Ein Jubelkonzert mit Herz und Esprit. Die Besucher klatschen und ertrampeln mehrere Zugaben im ansonsten eher ruhigen und stillen Kirchenraum.

Weitere musikalische Termine kurz vor der Verabschiedung von Roswitha Maul:

Am 28.04. musica e' bei der Chorparty von „Stella Maris“ in Zöbingen.

Am 19.05. Chorvorträge beim Partnerschaftstreffen mit Dives sur Mer in der Mühlenscheune, zum Schluss gemeinsam mit dem Chor Cantabile und der Europahymne „Freude schöner Götterfunken“.

Das Auswahlverfahren im Beirat nach den Vorstellungen im Gespräch und Dirigat ergab mehrheitlich: Peter Waldenmaier.

**Ab 1. September 2012 wird Herr Waldenmaier seine Tätigkeit als neuer Dirigent für alle Chorgattungen aufnehmen.**

Musica e' feiert am 13.07. mit vier Gastchören das 20-jährige Bestehen mit einer rauschenden Chorparty. Zum letzten Mal unter der Leitung von Roswitha Maul gab es tolle Stimmung (trotz Abschiedsschmerz) und einen Paradeauftritt von musica e'.

Als schöner Abschluss sangen über 100 Sängerinnen und Sänger aus Dorfmerkingen, Unterriffingen, Essingen, Zöbingen und Oberkochen gemeinsam die Lieder „Barbara Ann“ und „Lollipop“.

Am 21.7. erfolgte nach einem Gedenkgottesdienst die offizielle **Verabschiedung von Dirigentin Roswitha Maul** unter Beteiligung aller

Sängerinnen und Sänger der Chorvision Oberkochen in der Kolpinghütte.

Vorstand Martin Balle würdigte in einer fast nicht enden wollenden Laudatio die vielen Verdienste während der 32 Jahre dauernden Dirigententätigkeit. In der 173-jährigen Vereinsgeschichte hat keiner der 30 Vorgänger eine so lange Amtszeit vorzuweisen. Dabei sei sie nicht nur als motivierte Chorleiterin in Erscheinung getreten, unter deren Leitung unzählige chorische Highlights stattfanden, sondern sie habe auch immer mit frischen Ideen und persönlichem Einsatz zum Erfolg bei Veranstaltungen aller Art beigetragen.

Zum Abschluss überreichte er Roswitha Maul einen Blumenstrauß und eine Ehrenurkunde, denn sie wurde auf einstimmigen Beschluss des Beirates zur Ehrendirigentin ernannt. Als Abschiedsgeschenk erhielt sie eine Leuchtsteele mit Kugel und dem Vereinseblem „Chorvision Oberkochen“.

Mit dem Dirigieren eines Ständchens zum 60. Geburtstag einer Sängerin beginnt **Peter Waldenmaier** noch vor Ende der Sommerferien seine Chorleitertätigkeit.

Am 06.09. stellte sich unser neuer Dirigent in einem Zeitungsbericht vor und kündigte eine enge Kooperation und Zusammenarbeit mit den Schulen und mit allen musikalischen Institutionen in Oberkochen an.

Kurz nach Beginn der Chorproben sind schon die ersten öffentlichen Auftritte. Beim Kartoffelfest am 15./16.09. und am 22.09. bei der Einweihung des neu gestalteten Eugen-Bolz-Platzes mit musica e' und Gemischtem Chor.

Zum Jahresende gibt es zwei Premieren: Bei der Weihnachtsfeier am 22.12. gibt der neu gegründete Schulchor in Kooperation mit der Dreißentalschule unter der Leitung von Peter Waldenmaier sein gelungenes Debüt und der Gottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag, seither traditionell vom Männerchor, wurde vom Gemischten Chor und musica e' gestaltet. Der Männerchor sang zum Schluss seinen 8-stimmigen Chorsatz „Stille Nacht“.

## **2013**

Am 14.4. findet mit der Frühlingsmatinee „**Jede Zeit hat ihre Lieder**“ im vollbesetzten Bürgersaal der erste große öffentliche Auftritt mit unserem neuen Dirigenten Peter Waldenmaier unter Mitwirkung aller fünf Chorgattungen statt.

Ein gelungener Einstand mit dem neuen Chorleiter und dem neuen Kooperationschor Dreißentalschule/Verein.

Der erste gemeinsame Ehrungsabend des Bezirkes Aalen des Eugen-Jaekle-Chorverbandes fand am 10.11. im Bürgersaal unter der Mitwirkung aller Chorgattungen des Sängerbundes unter der Leitung von Peter Waldenmaier statt.

Die Ehrungen für den Schwäbischen- und den Deutschen Chorverband für langjähriges aktives Singen in den verschiedenen Chören des Bezirkes nahmen die Vorsitzende des E.J.-Chorverbandes, Jutta Mack, und ihr Stellvertreter, Sieger Götz vor.

Die Weihnachtsfeier am 21.12. wurde von allen Chorgattungen der ChorVision einzeln und auch gemeinsam unter der Leitung von Peter Waldenmaier gestaltet. Die Theater AG der Dreißentalschule und die Kooperationschöre Schule/Verein glänzten mit dem Weihnachtsmusical „Und so geschah es“.

## **2014**

175-jähriges Jubiläum des Sängerbundes Chorvision Oberkochen

*Viele Sängerinnen und Sänger haben in unzähligen Chorproben mit unseren Dirigenten kulturelles Liedgut gepflegt und in neuerer Zeit mit musica è, den music kids und dem Kooperationschor auch sehr moderne Chorstücke und Musicals erarbeitet und bei Auftritten und Konzerten einer breiten Öffentlichkeit bekannt gemacht.*

*Der Chronist hat sich erlaubt, in sehr ereignisreichen Jahren nur das Wesentliche zu schreiben.*

*Die meisten schönen, geselligen Stunden außerhalb der Chorproben, die ein Verein zur Pflege und zum Zusammenhalt der Gemeinschaft benötigt, bleiben ebenso unerwähnt wie die meisten der vielen ehrenden Ständchen für unsere Mitglieder zu Geburtstagen, Hochzeiten und die Mitwirkung bei Trauerfeiern.*

Heinz Mael